

## **N i e d e r s c h r i f t**

über die 8. Sitzung des Kreisausschusses  
am Mittwoch, den 05.08.2015 (öffentlicher Teil)

---

Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 18:20 Uhr  
Ort: Landratsamt Saale-Orla-Kreis, Neubau, Raum 227, Oschitzer  
Str. 4, 07907 Schleiz,

### **Anwesenheit:**

Anwesend: Vorsitzende/r  
Fügmann, Thomas

Ausschussmitglieder  
Gruhner, Stefan  
Hanna, Allam Dr. med.  
Kleebusch, Enrico  
Kleindienst, Wolfgang (i. V. Herr Scheffczyk)  
Rebelein, Dieter Dr.  
Sachse, Carsten

Beigeordnete(r)  
Hauck, Jürgen  
Oppel, Peter

Mitarbeiter der Kreisverwaltung  
Keller, Nils  
Nitsch, Michael  
Weiß, Katrin

Entschuldigt: Ausschussmitglieder  
Scheffczyk, Andreas (Urlaub)

Schriftführerin: Kerstin Täumel

### **Tagesordnung:**

1. Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreisausschusses am 20.05.2015 (öffentlicher Teil)
2. Klage des Saale-Orla-Kreises gegen den Freistaat Thüringen wegen des kommunalen Finanzausgleichs 2015, Ermächtigung des Landrates zur Klageerhebung und Verfahrensführung  
Vorlage: KA/008/2015
3. Informationen/Sonstiges
4. Anfragen

Der Landrat eröffnet die 8. Sitzung des Kreisausschusses und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Kreisausschusses fest.

**Zu TOP 1 Genehmigung der Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreisausschusses am 20.05.2015 (öffentlicher Teil)**

Wortmeldungen zur Niederschrift gibt es nicht.

Der Kreisausschuss fasst mit **4 Ja-Stimmen und 2 Stimmenthaltungen** folgenden Beschluss:

„Der Kreisausschuss genehmigt die Niederschrift über die 7. Sitzung des Kreisausschusses am 20.05.2015 (öffentlicher Teil).“

**15-8/2015**

**Zu TOP 2 Klage des Saale-Orla-Kreises gegen den Freistaat Thüringen wegen des kommunalen Finanzausgleichs 2015, Ermächtigung des Landrates zur Klageerhebung und Verfahrensführung  
Vorlage: KA/008/2015**

Der Landrat erläutert die Gründe für den Vorschlag der Klageerhebung. Der Festsetzungsbescheid des Thüringer Innenministeriums vom 06.07.2015 lässt keinen Spielraum zu. Das Defizit von 1,5 Mio. € rechtfertigt seiner Meinung nach den Weg, die Rechtsmittel auszuschöpfen.

Durch Herrn Keller werden anschließend Ausführungen zum Verfahren selbst vorgenommen. Hintergrund ist, mit der fristgerechten Klageerhebung zunächst den Eintritt der Bestandskraft des Bescheides zu verhindern. Nur durch eine eigene Klage hätte der Saale-Orla-Kreis die Möglichkeit, an einer Verurteilung des Freistaates zu partizipieren.

Frau Weiß ergänzt die Ausführungen mit Darlegungen zur Verfahrensweise bis 2013 über die Auftragskostenpauschale. Der Betrag von 71,00 €/Einwohner deckt keinesfalls die tatsächlichen Belastungen. Ebenso werden Pauschalen als nicht geeignet angesehen, da in den Kreisen unterschiedliche Gegebenheiten vorliegen und die Aufwendungen nicht vergleichbar sind.

An der anschließenden Diskussion beteiligen sich die Ausschussmitglieder Herr Kleindienst, Herr Oppel, Herr Sachse, Herr Dr. Hanna, Herr Kleebusch und Herr Dr. Rebelein. Herr Kleindienst und Herr Dr. Rebelein bringen ihre Ablehnung zum Beschlussvorschlag zum Ausdruck. Herr Kleindienst möchte in der Beschlussvorlage die Haushaltsstelle für einen Deckungsvorschlag für evtl. finanzielle Auswirkungen vermerkt haben. Alle weiteren Diskussionsredner signalisieren Zustimmung und begründen ihre Haltung.

Frau Weiß führt aus, dass mögliche Deckungsquellen die Rückerstattungen bei Bewirtschaftungskosten der Verwaltungsgebäude und Turnhallen sind. Unter „Finanzielle Auswirkungen“ wird die Beschlussvorlage bei den Deckungsvorschlägen um die HH-Stelle 1.06700.15000 (Rückerstattung Bewirtschaftungskosten Verwaltungsgebäude) 50 T€ und die HH-Stelle 1.56000.15000 (Rückerstattung Bewirtschaftungskosten Turnhallen) 40 T€ ergänzt.

Der Kreisausschuss fasst mit **5 Ja-Stimmen und  
2 Gegenstimmen**

folgenden Beschluss:

„Der Kreisausschuss des Saale-Orla-Kreises beauftragt und ermächtigt den Landrat, gegen den ‚Endgültigen Festsetzungsbescheid‘ des Freistaates Thüringen, Ministerium für Inneres und Kommunales über den kommunalen Finanzausgleich 2015 vom 06. Juli 2015 (Az. 36.22-1545-13/2015) Klage oder Teilklage zu erheben und den Saale-Orla-Kreis im gerichtlichen Verfahren vollumfänglich zu vertreten. Diese Beauftragung umfasst auch und insbesondere die Ermächtigung zur Abgabe und zur Entgegennahme aller erforderlicher Erklärungen. Der Landrat kann Untervollmachten erteilen.“

**16-8/2015**

### **Zu TOP 3 Informationen/Sonstiges**

Der Landrat weist darauf hin, dass in der nächsten Kreisausschuss-Sitzung die Empfehlung zur Verleihung der Ehrenmedaille auf der Tagesordnung steht. Mit Verweis auf die bestehende Vorschlagsliste macht er darauf aufmerksam, dass bis zur Ausschuss-Sitzung am 12.08.2015 durch die Fraktionen weitere begründete Vorschläge eingereicht werden können.

Der Landrat informiert weiter über die sich immer weiter verschärfende Situation der Aufnahme von Asylbewerbern. Wie bekannt ist, wird im Landkreis versucht, die Asylbewerber vorrangig in Wohnungen unterzubringen. In einer Gemeinschaftsunterkunft in Neustadt/Orla sind 46 Personen untergebracht, die anderen 400 im Saale-Orla-Kreis bisher unterzubringenden Asylbewerber wohnen in Wohnungen.

Für heute sind kurzfristig weitere 10 Bewerber, für morgen bzw. übermorgen weitere 30 und für nächste Woche 60 Asylbewerber mündlich angekündigt.

Diese Steigerung der Aufnahme ist in keiner Weise mehr zu bewältigen, da keine Unterbringungsmöglichkeiten vorhanden sind. Folglich ist damit zu rechnen, dass Zelte vor der GU in Neustadt aufgestellt werden müssen, um die Menschen kurzfristig vorübergehend unterzubringen.

Für 49 Personen wurde der Asylantrag bereits abgelehnt; diese sollen aber freiwillig das Land verlassen. Da dies keiner macht, werden die Wohnungen weiter blockiert und es können keine Neuankömmlinge untergebracht werden.

Wenn sich diese Lage weiter verschärft, ist unklar, wie die Unterbringungsprobleme gelöst werden können.

Durch Herrn Hauck werden weitere detaillierte Ausführungen zur Problematik vorgenommen.

### **Zu TOP 4 Anfragen**

Anfragen werden keine gestellt.

Der Landrat beendet den öffentlichen Teil der 8. Sitzung des Kreisausschusses um 18:15 Uhr. Die Niederschrift über den nichtöffentlichen Sitzungsteil liegt im Kreistagsbüro vor und kann dort eingesehen werden.

**Fügmann**  
Landrat

**Täumel**  
Schriftführerin